

NÉMET NYELV

7. évfolyamos tanulók számára

3. forduló

2015. január 26.

Össz.pontszám:

| | |
|-----|--|
| 25p | |
|-----|--|

Versenyző neve: Osztály:

Iskola neve:

1. Lies zuerst die Sätze 1-6. Dann hörst du drei kurze Texte. Die Texte hörst du nur einmal. Kreuze an: ist die Aussage richtig (R) oder falsch (F)?

Ebben a feladatban az a fontos, hogy a szöveget általánosságban megértsd. Ne a részletekre figyelj, azokat nem feltétlenül kell megértened!



Stellungnahme 1

| | | R | F |
|----|---|---|---|
| 1. | Sprecher 1 hat schon eine Abmagerungskur gemacht und geht regelmäßig ins Fitnessstudio. | | |
| 2. | Sprecher 1 ist Nicht-Raucher. | | |

Stellungnahme 2

| | | | |
|----|--|--|--|
| 3. | Sprecher 2 will nicht mehr rauchen, weil er keine Kondition hat, wenn er Sport treibt. | | |
| 4. | Sprecher 2 hat aufgehört zu rauchen. | | |

Stellungnahme 3

| | | | |
|----|---|--|--|
| 5. | Sprecherin 3 treibt regelmäßig Sport. | | |
| 6. | Sprecherin 3 will am Strand eine gute Figur machen. | | |

6p

2.

So ist der Unfall passiert! Hör zu und bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge.

- Eine Frau hat den Unfall bemerkt und sofort die Polizei angerufen.
- Die Straße war aber glatt, weil es geregnet hatte.
- 1 Der Autofahrer ist zu schnell gefahren und hat den Hund nicht gesehen.
- Die Sanitäter haben den Autofahrer aus dem Auto rausgeholt und ihn auf den Boden gelegt.
- Die Folge war ein langer Stau!
- Die Polizei hat dann die Straße gesperrt.
- Er hat im letzten Moment gebremst.
- Das Auto ist also ins Schleudern geraten, hat den Hund überfahren und ist gegen einen Baum gerast.
- Nach wenigen Minuten ist der Krankenwagen angekommen.

8p

3. Sind die Sätze richtig oder falsch?
Kreuzen Sie an.

1. Silke kommt um 15.00 Uhr an.

richtig falsch

2. Peter soll sie zwischen fünf und sechs Uhr anrufen.

richtig falsch



5p

3. Pia und Holger sind
umgezogen.

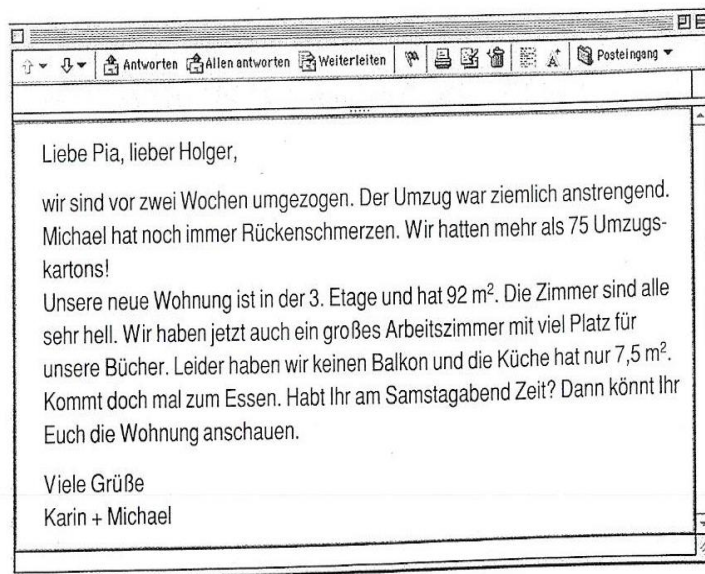
richtig falsch

4. Das Wohnzimmer ist
sehr hell.

richtig falsch

5. Die Küche ist nicht
sehr groß.

richtig falsch



4. Ferien auf „Balkonien“ – für viele Deutsche ganz normal

Diese drei Menschen haben etwas gemeinsam: Sie waren im Urlaub auf „Balkonien“. Das klingt wie Tunesien oder Australien oder Polynesien – warm, weit weg und exotisch. Es ist aber nicht weit, nicht exotisch und auch nicht teuer. Ferien auf „Balkonien“ heißt Ferien zu Hause – ganz normal für sechs von zehn Menschen in Deutschland. Erkan Zaimoglu, Cora Clausen und Claudine Fischer waren in den Ferien zu Hause und berichten.



Erkan Zaimoglu, 32, aus München hat im Mai den Arbeitsplatz gewechselt. Er hat im Juli nur ein paar Tage Urlaub bekommen. Er hat bis Mai für ein Designbüro gearbeitet und verkauft jetzt Softwarelösungen für Arztpraxen. Im Juli hat er schon 25 Kunden in Süddeutschland besucht und beraten. Er hat fünf Systeme verkauft. Sein Chef findet das toll. Erkan sagt: „Mein Urlaub? Ich hatte nur drei Tage frei und habe in der Sonne auf dem Balkon gegessen und viel gelesen. Das war okay.“

a



Cora Clausen, 72, aus Schwäbisch Hall arbeitet nicht mehr. Letztes Jahr sind sie und ihr Mann im Urlaub auf Mallorca gewesen. Sie sind viel gewandert und haben oft in Restaurants gegessen. Cora hat Postkarten an alle Freundinnen geschrieben. Aber es war sehr heiß und laut. Das hat sie nicht gut gefunden. Sie und ihr Mann sind dieses Jahr zu Hause geblieben. Sie haben im Garten gearbeitet und oft in der Sonne gelegen. „Das war billig und hat Spaß gemacht. Wir sind spät aufgestanden und haben uns gut erholt.“

b

a) Wer ist das? Ordnen Sie zu.

1. sucht einen Job.
2. hat im Moment nicht viel Geld.
3. hat nicht viel Zeit.
4. ist lieber zu Hause als im Ausland.
5. muss beruflich viel reisen.
6. hat einen Garten.



Claudine Fischer, 27, aus Halle ist im Moment arbeitslos. Sie hat eine Tochter, Nadja (4). Sie bekommt 440 Euro Arbeitslosengeld. Urlaub? „Nur auf Balkonien“, sagt sie. Im Sommer hat sie Nadja oft früher aus dem Kindergarten abgeholt. Sie sind dann mit der Bahn nach Röblingen gefahren. Dort gibt es einen See. Sie sind geschwommen und hatten viel Spaß. Einmal haben sie im Zelt am See übernachtet.

c

6p